

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Johannes Martin (CDU)

vom 12. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Januar 2026)

zum Thema:

Unfälle mit Elektrokleinstfahrzeugen in Marzahn-Hellersdorf

und **Antwort** vom 23. Januar 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Januar 2026)

Herrn Abgeordneten Johannes Martin (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24796
vom 12. Januar 2026
über Unfälle mit Elektrokleinstfahrzeugen in Marzahn-Hellersdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die angegebenen Daten wurden der fortgeschriebenen polizeilichen Eingangsstatistik (sog. Verlaufsstatistik) Datawarehouse Verkehrslagebild (DWH VklB) entnommen. Da DWH VklB stets den tagesaktuellen Stand der im Quellsystem erfassten Daten widerspiegelt, unterliegt der Datenbestand einer fortlaufenden Änderung. Dadurch können unterschiedliche Abfragezeitpunkte zu voneinander abweichenden Ergebnissen führen.

1. Wie viele Unfälle mit Beteiligung von Elektrokleinstfahrzeugen gab es in Marzahn-Hellersdorf in den Jahren 2023, 2024 und 2025 (bitte nach Jahren getrennt auflisten)?

Zu 1.:

Die erfragten Daten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Verkehrsunfallkategorie	Jahr / Anzahl der Verkehrsunfälle (VU)		
	2023	2024	2025 (bis 30.11.)
VU mit Getöteten	0	1	0
VU mit Schwerverletzten	8	4	8
VU mit Leichtverletzten	19	29	43
sonstige VU unter dem Einfluss berauschender Mittel	1	1	0
alle übrigen VU	14	25	12
gesamt	42	60	63

(Quelle: DWH VklB, Stand: 13. Januar 2026)

2. In wie vielen Fällen waren Elektrokleinstfahrzeuge aus gewerblichen Mietangeboten beteiligt?

Zu 2.:

Daten im Sinne der Fragestellung sind seitens der Polizei Berlin im automatisierten Verfahren nicht recherchierbar.

3. Wie viele Unfälle gab es durch auf dem Gehweg abgestellte Elektrokleinstfahrzeuge in Marzahn-Hellersdorf in den Jahren 2023, 2024 und 2025 (bitte nach Jahren getrennt auflisten)?

Zu 3.:

Mit Stand vom 13. Januar 2026 sind für den erfragten Zeitraum und Bereich durch die Polizei Berlin keine Verkehrsunfälle durch auf dem Gehweg abgestellte Elektrokleinstfahrzeuge registriert worden.

Berlin, den 23. Januar 2026

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport